

**t56 Pseudogley-Parabraunerde und pseudovergleyte Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	t-L37	
<b>Flächenanteil</b>	70–90 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN	
<b>Relief</b>	ebene und sehr schwach geneigte, flachwellige Terrassenflächen	
<b>Bodentyp</b>	Pseudogley-Parabraunerde und pseudovergleyte Parabraunerde; örtlich Pseudogley-Braunerde-Parabraunerde; Böden tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage), z. T. über verwittertem und durch interglaziale Bodenbildung überprägten rißzeitlichen Schottern	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut3–Lu,G1–2	2–5 dm
	Lu;Tu3(Ls3),G1–2	8–>10 dm
	Lts,G–O4–5	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	mullartiger Moder bis typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	sL3D, sL4D, L5D, LIIb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Parabraunerde-Pseudogley; stellenweise Parabraunerde aus sandig-lehmigen Schwemmsedimenten; in Mulden vereinzelt Kolluvium, z. T. über Parabraunerde (t-K01, Kartiereinheit t76)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (340–370 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (150–220 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (220–280 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	hoch (3.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

verbreitete Kartiereinheit auf den Hochterrassen am Außenrand des rißzeitlichen Vereisungsgebiets mit ausgedehnten Vorkommen nordwestlich von Biberach a. d. Riß sowie bei Ellwangen (Lkr. Biberach)